

**INSTALLATIONS- UND  
BEDIENUNGSANLEITUNG  
FÜR  
PANTRY  
MIT GLASKERAMIK-KOCHFELD**

**CODE – TYP**

P-2UC-106-5.5

P-2UC-126-5.5

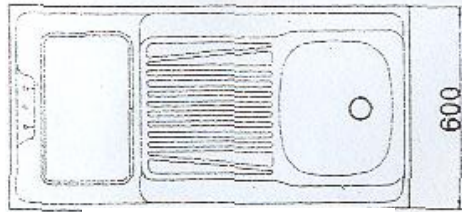
P-2UC-156-5.5

**LEISTUNG: 3 kW  
SPANNUNG: 230 V ~**

MADE  
IN EU

Lesen Sie diese Installations- und Bedienungsanweisung vor dem Gebrauch des Gerätes sorgfältig durch und bewahren Sie sie für den künftigen Gebrauch gut auf. Folgen Sie den darin enthaltenen Anweisungen, so dass Ihr Gerät über viele Jahre hinweg störungsfrei und sicher funktioniert. Alle verwendeten Materialien wie Glaskeramik-Kochfelder, Kabel, Drehknöpfe, usw. sind nach internationalen Standards hergestellt und tragen die entsprechenden Prüfzeichen.

## BETRIEBSTEILE



**P-2UC-106-5.5**  
**P-2UC-126-5.5**  
**P-2UC-156-5.5**

1. Die Spüle ist aus rostfreiem Stahl (Cr-Ni 18/10) und verfügt auf der einen Seite, entweder rechts oder links, über ein Spülbecken. Zwischen dem Spülbecken und den Kochfeldern gibt es eine zum Spülbecken hin leicht geneigte, mit Rillen versehene Fläche zum Abfließen des Wassers.

2. An der anderen Seite des Spülbeckens befinden sich zwei verschieden große Glaskeramik-Kochfelder mit einer Leistung von 1200 W bzw. 1700 W und mit einem Durchmesser von Ø 145 mm, bzw. Ø 180 mm.

Die Drehknöpfe der Glaskeramik-Platten verfügen über sechs Betriebsstufen, wobei Stufe 0 bedeutet, dass die Kochplatte ausgeschaltet ist.

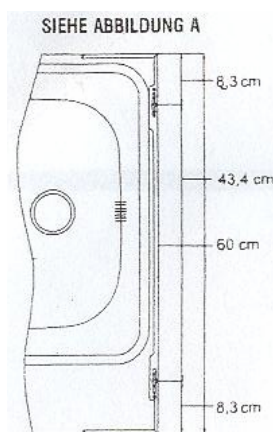
Die Drehknöpfe lassen sich in beide Richtungen drehen. Der Drehknopf für das große Kochfeld ist mit einem großen, der für das kleine Kochfeld mit einem kleinen Kreis gekennzeichnet. Wenn die rote Anzeige aufleuchtet, bedeutet dies, dass eines der beiden Kochfelder eingeschaltet ist.

## INSTALLATIONSANWEISUNGEN

Bitte überprüfen Sie das Gerät vor dem Einbau auf eventuelle Transportschäden.

- Für den Anschluss der Glaskeramik-Kochfelder benötigen Sie eine Schuko-Steckdose mit Innenleiterquerschnitt von 2,5 mm<sup>2</sup>, die mit einer 16 A-Sicherung abgesichert ist.
- Bei Verwendung einer Verlängerung ist ein 3 x 2,5 mm<sup>2</sup>-Kabel, das auf die Fortsetzung der Erdung überprüft ist, zu verwenden.
- Das Anschlusskabel nicht abschneiden und nicht dauerhaft ans Stromnetz anschließen.
- Bei der Installation der Einbauspüle ist darauf zu achten, dass Stecker und Steckdose zugänglich sind.
- Beim Anschluss elektrischer Geräte in Steckdosen in der Nähe von Kochfeldern ist zu beachten, dass die Kabel nicht mit dem heißen Kochfeldern in Kontakt kommen können.
- Die Pantry nicht einbauen, so dass sie im Falle einer Reparatur verschoben werden kann.
- Achten Sie darauf, dass die Pantry an allen vier Seiten ausreichend belüftet wird.
- Vor der Verwendung Styropor und Verpackungsmaterial entfernen.
- Das Kabel an eine Stromleitung anschließen, die ausschließlich dieses Gerät versorgt.

## INSTALLATIONSVORSCHLAG



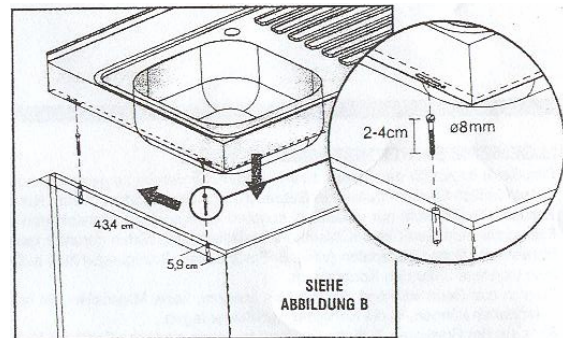
An die gleiche Leitung keine anderen Geräte anschließen (z.B. Kühlschrank). Die Installation der PANTRY-Einbauspüle erfolgt mittels vier Holzschrauben, die an vorbestimmten Stellen angebracht werden und die PANTRY-Einbauspüle an der Arbeitsplatten-Öffnung mit Hilfe der speziellen Haltebügel, die sich im unteren Teil des Gerätes befinden, festhalten. Der Abstand der Haltebügel voneinander beträgt von Zentrum zu Zentrum 43,4 cm (**s. Abb. A**). **SCHRITT 1:** An jeder Spüle- bzw. Arbeitsplattenseite werden zwei Schrauben festgeschraubt (insgesamt vier). Die erste Schraube wird in einem Abstand von 5,9 cm von der Spülenseite angebracht und die zweite in einem Abstand von 43,4 cm von der ersten (**s. Abb. B**). Die zwei gegenüber liegenden Schrauben sind auf die gleiche Weise anzubringen.

**SCHRITT 2:** Die PANTRY-Einbauspüle einsetzen und sich vergewissern, dass die vier Löcher für die Haltebügel auf die vier Schrauben zentriert sind.

**SCHRITT 3:** Abschließend die PANTRY-Einbauspüle mit Druck von vorne nach hinten schieben, bis sie den Anschlag erreicht, dann die vier Schrauben festziehen, wodurch die Spüle an ihrem vorbestimmten Platz befestigt wird.

Nach dem Einbau der PANTRY- Einbauspüle ist zu überprüfen, dass sie auf der Vorderseite rund 7 mm herausragt, um den sicheren Abfluss des Wassers zu gewährleisten, und dass ihre Hinterkante gut an die Wand anschließt. Um Probleme beim Kochen zu vermeiden, achten Sie auf eine exakte Positionierung und Nivellierung des Gerätes.

**SCHRITT 4:** Den Stecker für die Glaskeramik-Kochfelder in eine geerdete Schuko-Steckdose mit einer Spannung von 220-230 V und einer 16-Ampere-Sicherung stecken.



### ACHTUNG

Falls unter der PANTRY-Einbauspüle und insbesondere unter den Herdplatten ein Kühlschrank installiert wird:

- Der Kühlschrank muss über die von einem anerkannten Institut ausgestellte CE-Zertifizierung, sowie über das Zeichen der entsprechenden Konformitäts-Erklärung verfügen.
- Der obere Teil des Kühlschranks darf nicht mit der Abdeckung der Kochfelder in Berührung kommen. Der Abstand zwischen der Abdeckung und dem oberen Teil des Kühlschranks muss mindestens 1,5 cm betragen.
- Für die Verwendung der Isolierung des Kühlschranks empfiehlt sich nicht entflammbares Polyurethan des Typs B2.

### BEDIENUNGSANWEISUNGEN

- Vor der ersten Inbetriebnahme den Stecker in die geeignete Steckdose stecken. Beide Drehknöpfe auf Stufe 6 stellen und die Kochplatten 3 Minuten lang, ohne Kochgeschirr darauf zu stellen, aufheizen.
- Die Kochplatten sauber halten, da Verunreinigungen den ordnungsgemäßen Betrieb des Gerätes beeinträchtigen.
- Sie können das übliche Kochgeschirr (Kochtöpfe, Bratpfannen) verwenden, sollten jedoch beachten, dass der Boden des jeweils verwendeten Topfes eben ist und dass sein Durchmesser nicht kleiner ist als der der Kochfelder.
- Glasgefäße (feuerfeste Gefäße) mit ebenem, gerilltem Boden können auf Glaskeramik-Kochfeldern verwendet werden, sofern sie mit der Größe der Herdplatten übereinstimmen. Überstehende Gefäße können durch die in ihrem Inneren entstehende Spannung springen. Feuerfeste Gefäße eignen sich nicht für große Temperaturunterschiede.

### ALLGEMEINE KOCHANWEISUNG

- Die Böden des Kochgeschirrs müssen sauber und trocken sein, bevor sie auf die Kochfelder gestellt werden.
- Entfernen Sie Öl- oder Fettspritzer von den Kochfeldern, da aufgrund der sich entwickelnden Hitze Entzündungsgefahr besteht. Mit großen Mengen Öl oder Fett zubereitete Gerichte sind während des Kochens ständig zu beobachten.
- Keine Gerichte in Alufolie oder Kunststoffbehältern kochen, da dieses Material schmilzt.
- Bei Emaille-Kochgefäßen darauf achten, dass während des Kochens nicht das ganze im Gefäß enthaltene Wasser verdampft. Dabei können die Gefäßböden und die Glaskeramik-Teile beschädigt werden.
- Bei einem Überlaufen auf die Kochfelder diese sofort, während sie noch heiß sind, mit Hilfe eines Glasschabers (im Handel erhältlich) entfernen.

**Kochen:** Den Drehknopf während des gesamten Kochvorgangs auf Stufe 6 lassen.

**Garen:** Den Drehknopf auf Stufe 6 einstellen und sobald das Essen kocht, die Temperatur auf Stufe 2 zurück stellen, bis die Speise gar ist. Um Energie zu sparen können Sie das Kochfeld bereits 5 bis 10 Minuten vor Abschluss des Koch- oder Garvorgangs ausschalten.

**Braten:** Den Drehknopf während der gesamten Dauer des Bratvorgangs auf Stufe 6 eingestellt lassen.

### ALLGEMEINE SICHERHEITANWEISUNGEN

- Das Gerät ist nur für den Zweck zu verwenden, für den es hergestellt wurde. Das Gerät eignet sich ausschließlich für den häuslichen Gebrauch. Das Gerät darf nicht zum Heizen des Raumes verwendet werden. Dies ist nicht nur gefährlich, sondern kann auch zu Sachschäden oder Schäden am Gerät führen.
- Falls unter dem Gerät kein Kühlschrank installiert wird, dürfen darunter keine leicht entflammbare oder hitzeempfindliche Materialien (wie z.B. Sprühdosen, Reinigungsmittel) aufbewahrt werden. Dies gilt insbesondere unter den Kochfeldern.
- Da sich das Gerät während des Betriebes erwärmt, keine Materialien, die hohen Temperaturen nicht standhalten können, in die Nähe der Kochfelder legen.
- Falls auf der Glaskeramik-Platte Sprünge zu sehen sind, das Gerät zur Vermeidung eines Stromschlages vom Netz nehmen.
- Nach dem Gebrauch und vor der Reinigung ist das Gerät immer vom Stromnetz zu nehmen.
- Lassen Sie das Gerät niemals unbeaufsichtigt eingeschaltet.
- Die Oberfläche der Glaskeramikplatte besteht aus einem glasartigen Material, das abrupten Temperaturänderungen standhält. Dennoch sollten Sie vermeiden schwere Gegenstände auf die Glaskeramik-Kochfelder fallen zu lassen.
- Die noch heißen Kochplatten nicht mit Reinigungsmittel besprühen
- Kinder von Drehknöpfen und Glaskeramik-Kochfeldern fern halten.
- Das Gerät auf keinen Fall verwenden, wenn Kabel oder Stecker beschädigt sind.

## **WARTUNG**

- Nach der Inbetriebnahme und nach dem Abkühlen der Gerätes Speisereste mit einem feuchten Tuch und Reinigungsmittel entfernen.
- Für die Reinigung keine scharfen Reinigungsmittel oder Materialien verwenden, welche die Oberfläche des Glaskeramik-Kochfeldes kratzen oder die farbigen Markierungen entfernen.
- Wasserspritzer, insbesondere Salzwasser, gründlich von der Oberfläche der Kochfelder entfernen. Wasserflecken lassen sich mit Zitrone oder Essig entfernen.
- Die Glaskeramik-Kochfelder mit handelsüblichen Spezialreinigern für Glaskeramik-Kochfelder reinigen, die ein Eintrocknen von verbrannten Speisen oder Resten an der Oberfläche der Keramikplatte verhindern.
- Falls sich die Speisereste nicht entfernen lassen, vorsichtig mit einer speziellen Spachtel oder Spezialschaber entfernen und anschließend die Platte lauwarm mit einem geeignetem Reinigungsmittel und Küchenpapier reinigen. Danach die Platte mit einem nassen Tuch abwischen und mit einem sauberen Tuch trocken wischen.
- Eine Reinigungsflüssigkeit verwenden, welche auf der Glaskeramik-Platte einen glänzenden Schutzfilm bildet. So behält Ihre Platte lange Zeit ein schönes Erscheinungsbild bei und Sie haben es beim Reinigen leichter.
- Die Edelstahlteile der PANTRY-Einbauspüle lassen sich ebenfalls mit handelsüblichen, für Edelstahl geeigneten Mitteln, reinigen.
- Die Glaskeramik-Felder nur in völlig sauberem Zustand einschalten.

## **AUSWECHSELN EINES KABELS**

Sollte am Stromkabel aus irgendeinem Grund ein Schaden auftreten, dann versuchen Sie NICHT das Kabel selbst auszuwechseln, sondern wenden Sie sich diesbezüglich an einen spezialisierten Handwerker.